Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 1189

Antrag

der Fraktion der KPD

betr. Maßnahmen zum Schutze der deutschen Landwirtschaft.

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird beauftragt, dem Bundestag unverzüglich einen Gesetzentwurf zum Schutze der Landwirtschaft vorzulegen, der sich auf folgenden Grundsätzen aufbaut:

1. Schutz der deutschen Land- und Forstwirtschaft gegen unbeschränkte ausländische Einfuhren, die die Entwicklung der deutschen Landwirtschaft hemmen und zum Ruin der Bauern führen.
2. Rückführung der den westdeutschen Außenhandel betreffenden Hoheitsrechte in deutsche Hand und Wiederherstellung eines freien Außenhandels für ganz Deutschland mit allen Ländern, die auf der Grundlage der Gleichberechtigung und der Wahrung der gegenseitigen Interessen solche Handelsbeziehungen wünschen.
3. Großzügiger Ausbau des innerdeutschen Handels durch Ausnutzung aller Möglichkeiten des Warenaustausches.
4. Stabile und die Existenz der Landwirtschaft sichernde Preise für landwirtschaftliche Erzeugnisse.
5. Vereinfachung der landwirtschaftlichen Steuergesetzgebung durch Einführung einer volkswirtschaftlich gerechten, tragbaren und einfachen Steuer für die Landwirtschaft.
6. Ausbau und Entwicklung der bäuerlichen Genossenschaften und entsprechende steuerliche Begünstigung derselben. Kreditgewährung zur Intensivierung der Landwirtschaft und Senkung der Zinssätze.
7. Herstellung von Arbeitsbedingungen für Landarbeiter und Landarbeiterinnen, die den Bedingungen der Arbeit in der Industrie angeglichen sind und die Erhaltung der landwirtschaftlichen Arbeitskräfte fördern.
8. Neuregelung der Abgabebestimmungen für die Soforthilfe auf der Grundlage der Befreiung der kleinbäuerlichen Betriebe von der Abgabeverpflichtung.
9. Sicherung der landwirtschaftlichen Produzenten und der Verbraucherschaft vor ungerechtfertigten Zwischenhandelsspannen des Großhandels.

Bonn, den 19. Juli 1950

Kohl (Stuttgart) und Fraktion

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei Gebr. Scheur, Bonn
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30,